

Markt & Soziales



Glück und Lebensfreude in der Schule lernen

Kürzlich fanden in der Oberstufe des Sacré Coeur Riedenburg am Tag der offenen Tür zwei Vorträge von Andreas Wassner statt. Der Autor der Bücher „Der kleine Prinz wird erwachsen“ und „Lass uns offen reden“ teilte seine Erfahrungen zum Thema „Glück und Lebensfreude“ mit den SchülerInnen der 5. und 6. Klasse. Wassner meinte dazu: „Glück und Lebensfreude sind Grundbedürfnisse eines jeden Menschen. Darum ist es mir ein Herzensanliegen, den jungen Menschen in diesen herausfordernden Zeiten dazu eine Hilfestellung anzubieten.“ Foto: handout/Wassner

Firnklang im Brandnertal

Traumhafte Pistenverhältnisse und beste Unterhaltung machen den März zum Sound-Marathon im Brandnertal.

Wenn die Tage länger werden und die Sonnenstrahlen an Kraft gewinnen, dann ist es wieder Zeit für den Firnklang im Brandnertal. Jedes Wochenende treten Live-Acts in ausgewählten Locations auf und machen den ganzen Berg samt Tal zur Bühne. Die bestens präparierten Pisten bis ins Tal bieten ein zusätzliches Erlebnis.

Im Tal und am Berg

Für das perfekte Firnklang-Wochenende wird das Tal jeden Freitag-nachmittag (3. bis 24. März) ab 15.30 Uhr zur Hochburg der Unterhaltung: Von Location zu Location spazieren, verschiedenen Bands lauschen und mit einem Drink in der Hand zum Beat wippen.

Nach einer kleinen Erholungspause geht der Sound-Marathon sonntags am Berg (5. bis 26. März) bereits um die Mittagszeit (ab 11 Uhr) weiter. Insgesamt sieben Bands und DJs treten in den teilnehmenden Locations zeitgleich auf und sorgen für musikalische Unterhaltung vor traumhafter

Winterkulisse. Am Sound-Marathon können alle mit einem gültigen Ticket der Bergbahnen Brandnertal kostenlos teilnehmen. Familien mit Kindern finden bei den insgesamt 42 Sound-Stationen genauso die richtigen Klänge wie tanzfreudige Partygänger. Alle Infos auf www.firnklang.at.



Ob auf dem Berg oder im Tal – der Sound-Marathon wird ein Erlebnis.



Mit den Freunden genießen.



Die Bands versprechen beste Stimmung.

Neuer Geschäftsführer für die aha Jugendinfo

Simon Kresser tritt im Juli 2023 die Nachfolge von Monika Paterno an.

Die vor über 30 Jahren gegründete Jugendeinrichtung aha Jugendinfo Vorarlberg wird mit Simon Kresser ab dem 1. Juli 2023 einen neuen Geschäftsführer haben. Sowohl als Jugendarbeiter als auch als Beschäftigter in der Jugendkoordination einer großen Marktgemeinde kann er seine umfassenden Erfahrungen in die Weiterentwicklung des aha einbringen. Monika Paterno, die per Juli in den Ruhestand geht, wurde ausgiebig für ihre langjährige Arbeit gedankt. Die Bestellung zum Geschäftsführer der außerschulischen Einrichtung mit den Schwerpunkten Informationsvermittlung und Informations-

kompetenz, Demokratiekultur und Engagement sowie internationale Jugendarbeit nimmt Simon Kresser gerne an.

Simon Kresser freut sich auf die neue Herausforderung

Er dankte dem Verein für das entgegengebrachte Vertrauen: „Aufgrund meines langjährigen Engagements etwa in der Offenen Jugendarbeit und im kommunalen Kontext der Jugendarbeit freue ich mich sehr darauf, das aha zukunftsorientiert weiterentwickeln und mitgestalten zu können. Das aha genießt innerhalb und außerhalb des Landes einen hervorragenden Ruf, auf den es nun aufzubauen gilt.“ Seit 15 Jahren ist Simon Kresser bereits im Feld der Jugendarbeit tätig und durfte viel Erfahrung sammeln. Fotos: handout/aha, C. Lorünsner



S. Kresser



M. Paterno



Santina Wochinz war die glückliche Gewinnerin beim **Diamantengewinnspiel** auf dem **52. Goldenball in Bregenz**, bei dem sie einen Diamanten im Wert von **2500 Euro** von **Huber Uhren & Schmuck** gewonnen hat. Foto: handout/Huber Uhren & Schmuck